

Bericht und Antrag

des Ausschusses für Wirtschaft (9. Ausschuß)

zu dem von der Bundesregierung eingebrachten Entwurf eines Gesetzes zu den Abkommen vom 12. Mai 1972 über eine Assoziation betreffend den Beitritt von Mauritius zum Assoziierungsabkommen zwischen der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft und den mit dieser Gemeinschaft assoziierten afrikanischen Staaten und Madagaskar sowie zur Änderung des am 29. Juli 1969 in Jaunde unterzeichneten Internen Abkommens über die Finanzierung und die Verwaltung der Hilfe der Gemeinschaft
— Drucksache 7/132 —

A. Zielsetzung

Das Vertragswerk ist ratifizierungsbedürftig.

B. Lösung

Der Entwurf trägt diesem Erfordernis Rechnung. Er enthält das Vertragsgesetz mit Begründung, den Text des Vertragswerkes sowie die Denkschrift zum Vertragswerk.

Einmütigkeit im Ausschuß.

C. Alternativen

keine

D. Kosten

Vergleiche Schlußbemerkung der Begründung.

A. Bericht des Abgeordneten Haase (Fürth)

I.

Der Gesetzentwurf — Drucksache 7/132 — wurde vom Bundestag in der 15. Sitzung am 16. Februar 1973 in erster Lesung beraten und an den Ausschuß für Wirtschaft federführend und an den Ausschuß für wirtschaftliche Zusammenarbeit mitberatend überwiesen.

II.

Mit dem vorliegenden Gesetzentwurf erbittet die Bundesregierung die Zustimmung des Bundestages zur Ratifikation eines Abkommens, durch das eine Assoziation zwischen der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft und Mauritius begründet wird. Aufgrund dieses Abkommens tritt Mauritius als 19. Staat der 1969 zwischen der Gemeinschaft und den 17 afrikanischen Staaten und Madagaskar geschlossenen Konvention bei. Dieses sogenannte Jaunde-Abkommen sieht in seinem Artikel 60 Abs. 3 ausdrücklich eine Erweiterung der Assoziierung der

EWG-AASM vor. Mit dem Beitritt Mauritius wird erstmals diese Beitrittsklausel in Anspruch genommen.

Der Wirtschaftsausschuß hat sich schon in der 6. Wahlperiode sehr eingehend mit dem Jaunde-Abkommen befaßt. Es wird insoweit auf die Drucksache VI/686 verwiesen.

Der Ausschuß hält eine Vertiefung der wirtschaftlichen Zusammenarbeit der EWG mit den afrikanischen Staaten für erforderlich. Diese Zusammenarbeit ist nach Auffassung des Ausschusses in erster Linie geeignet, die wirtschaftliche und soziale Entwicklung dieser Staaten zu fördern. Besonders unter diesem Gesichtspunkt begrüßt es der Ausschuß, daß der Kreis der durch das Jaunde-Abkommen begünstigten Staaten durch den Beitritt Mauritius erweitert wird.

Namens des Ausschusses für Wirtschaft bitte ich das Hohe Haus, dem Ratifikationsgesetz nach der Vorlage zuzustimmen.

Bonn, den 14. März 1973

Haase (Fürth)

Berichterstatter

B. Antrag des Ausschusses

Der Bundestag wolle beschließen,
den Gesetzentwurf — Drucksache 7/132 — unverändert anzunehmen.

Bonn, den 14. März 1973

Der Ausschuß für Wirtschaft

Dr. Narjes	Haase (Fürth)
Vorsitzender	Berichterstatter